

Jahresbericht 2021 des Präsidenten

Das 46. Vereinsjahr war wie schon das Vorjahr sehr unüblich. Wie alle litten wir unter der Pandemie und konnten leider nicht wie gewohnt aktiv sein. Wir konnten wieder nur ein beschränktes Programm durchführen. Wir hoffen auf ein besseres 2022 und wieder viele schöne und gesellige Stunden.

Der Vorstand traf sich für 4 Sitzungen um die Anlässe vorzubereiten. GV und Raclette Plausch mussten verschoben werden, ebenso das Grümpi. Die Metzgete fiel leider aus (und damit auch der Helferhock), dafür konnten wir am Dorffest zur Einweihung der neuen Turnhalle teilnehmen.

Zu den Veranstaltungen des vergangenen Vereinsjahres:

Die **GV** fand wie gehabt vor dem **Racletteplausch** statt, der allerdings verschoben werden musste. Diese beiden Events fanden im Zelt statt, das für den Zmorge aufgestellt wurde. Die Corona Eintrittsregeln drückten etwas auf die Teilnahme, aber es war trotz allem ein gelungener und schöner Abend - die GV verlief sehr speditiv und das Raclette wurde von allen sehr genossen.

Das **Zmorge im Grüene** führten wir trotz resp mit Corona Auflagen durch. Unser Entscheid erwies sich als richtig, fanden doch erfreulich viele den Weg zum Schützenhaus. Das schöne Wetter half sicher auch. Das Bedürfnis wieder mal andere Leute zu treffen war sehr gross. Wie im Vorjahr hatten wir das Angebot etwas angepasst d.h. verkleinert, das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch.

Der **Neuzuzügertag** war nur spärlich besucht und das schöne Wetter lud ein zum Grill der auf der Terrasse stand... Es gab interessante Gespräche aber keine neuen Mitglieder.

Bei der Einweihung der neuen Turnhalle organisierte die Gemeinde ein kleineres **Dorffest** an dem wir mit einem Pizzastand teilnahmen. Der Absatz war Fr. 1'516, unter dem Strich blieben 588 Franken. Ein Nachteil war, dass wir keine Getränke verkaufen durften.

Das **Grümpi** mussten wir zuerst absagen, entschieden uns aber im Nachhinein für ein Grümpi in der neuen Turnhalle. Die meisten waren sehr zufrieden mit der Lösung. Wir kämpften mit einigen organisatorischen Problemen (z.B. wenig Platz für Zuschauer, nur ein Spielfeld sichtbar, Spielertausch war schwierig) aber sonst machte das Hallen Grümpi die Organisation viel einfacher. Mit Fr. 2'731 blieb der Ertrag unter den Vorjahren, aber in Anbetracht der kurzen Zeit, die uns zur Verfügung stand für die Organisation war das sehr positiv. 2022 wird es wieder ein Hallen Grümpi geben (wegen Turnhallenumbau), danach werden wir neu entscheiden.

Die **Waldweihnacht** konnten wir wieder einmal am gewohnten Ort durchführen. Es nahmen weniger Leute teil als in der Vergangenheit, aber das war wohl auf die Corona-bedingten Umstände zurückzuführen. Die Teilnehmer genossen es und auch der Samichlaus und seine Helfer waren sehr glücklich. Der Besuch im Pflegeheim musste diesmal entfallen.

Die **Mitgliederzahl** ist stabil. Wir hoffen und sind zuversichtlich, dass wir sie noch etwas steigern können. Wir organisieren sehr viel für die Gemeinde und der Mitgliederbeitrag ist sehr bescheiden!

Finanziell schliessen wir mit einem erwarteten Verlust ab. Wir (und die GV) hatten entschieden die Mitgliederbeiträge für 2021 zu erlassen. Mit unserem finanziellen Polster konnten wir uns diese Geste der Solidarität gut leisten.

Ich schliesse mit einem Dankeschön an alle, die uns auch im letzten Vereinsjahr unterstützten, sei es als Helfer oder Teilnehmer an unseren Anlässen. Darin einbeziehen möchte ich auch die Gemeinde und ihre Mitarbeiter, die uns immer tatkräftig helfen. Ein spezielles Dankeschön geht an Dani Tüscher, der uns weiterhin stark unterstützt, sowohl bei den Anlässen wie auch als Webmaster. Zum Schluss danke ich meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen ganz herzlich für die immer sehr gute Zusammenarbeit, tatkräftige Unterstützung und auch die schönen, ungezwungenen Stunden des Zusammenseins, die wir auch im vergangenen Jahr immer wieder - aber leider zu wenig - geniessen durften!